

Zusammenstellung und Bearbeitung:  
Uta Kleine

# Leben mit den Heiligen

Frömmigkeit und Gesellschaft  
zwischen Spätantike und Aufklärung

Kurseinheit 2:  
Entfaltung der Gestalten und Formen im Mittelalter

kultur- und  
sozialwissenschaften

---

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

## **Inhaltsverzeichnis Kurseinheit 2**

### **3 Entfaltung der Gestalten und Formen im Mittelalter**

#### **3.1 Die Heiligen: Typen und Einzelgestalten**

- B 3.1.1: Heiligentypen des Mittelalters (VAUCHEZ, André, Der Heilige) 1
- B 3.1.2: Maria – die universale christliche Symbolgestalt (SCHREINER, Klaus, Maria. Jungfrau, Mutter, Herrscherin) 19
- B 3.1.3: Franziskus von Assisi – ein Heiliger und sein Zeitalter (LE GOFF, Jacques, Der Heilige Franziskus) 38

#### **3.2 Kanonisation**

- B 3.2.1: Ein kurzer Abriß der Geschichte des Heiligsprechungsverfahrens (KÖTTING, Bernhard, Geschichte der Heiligsprechung) 43
- B 3.2.2: Päpstliche Kanonisationspolitik im 13. Jahrhundert (GOODICH, Michael, The Politics of Canonization) 46
- Q 3.2.1: Ein Einspruch des Papstes gegen die unautorisierte Verehrung eines zweifelhaften Heiligen (Alexander III. an den König von Schweden, ca. 1171) 61
- Q 3.2.2: Entstehung und Unterdrückung eines unheiligen Kultes (Etienne de Bourbon, Über die Verehrung des Hundes Guinefort, 13. Jh.) 63

#### **3.3 Das Schrifttum über die Heiligen: Hagiographie**

- B 3.3.1: Quellenkundliche Einführung (HERBERS, Klaus, Hagiographie) 67
- Q 3.3.1: Aus der bekanntesten Legendensammlung des Mittelalters (Legenda Aurea, Die Vita des hl. Franziskus von Assisi) 81

#### **3.4 Die irdischen Repräsentanten: Gräber, Reliquien und Reliquiare**

- B 3.4.1: Die Allianz von Reliquie und Bild im Früh- und Hochmittelalter (BELTING, Hans, Bild und Kult, Auszüge) 84
- B 3.4.2: Schätze des Heils, Gefäße der Auferstehung: Die Bedeutung der Reliquien im Früh- und Hochmittelalter (KLEINE, Uta, Schätze des Heils) 96
- Q 3.4.1: Eine Stellungnahme Karls des Großen zur Bilderverehrung (Die sog. Libri Carolini, ca. 790) 114
- Q 3.4.2: Warum die Reliquien zu verehren sind – eine monastische Stellungnahme (Petrus Venerabilis, Über die Reliquien des hl. Marcellus) 117

### **3.5 Die Manifestationen der Heiligenpräsenz: Wunder**

B 3.5.1: Wunder als soziales Begegnungshandeln und als universales Deutungsparadigma  
(KLEINE, Wunder im Mittelalter) 1 20

Q 3.5.1: Posthume Wunder als Heiligkeitsnachweis (Aus den Büchern  
über die Wunder des hl. Anno) 135

### **3.6 Die heiligen Stätten und ihr Publikum: Wallfahrten und Prozessionen**

B 3.6.1: Der Mittelpunkt: Grab oder Schrein (GEARY, Patrick, The  
Saint and the Shrine) 138

B 3.6.2: Die Dynamik der Wallfahrten: Organisatoren,  
Inszenierungen und Publikum (ABOU-EL-HAJ, Barbara,  
The Audiences...) 146

Q 3.6.1: Pilger auf dem Wege zum heiligen Jakobus: Aus dem  
Jakobsbuch von Santiago de Compostela, 12. Jh. 160

### **3.7 Himmlisch-irdische Schutzverhältnisse: Der Patronat**

B 3.7.1: Schutzheilige mittelalterlicher Gemeinschaften (BORST,  
Arno, Schutzheilige) 166

Q 3.7.1: Der heilige Dionysius von Paris als Schlachtenhelfer  
(Suger, Aus dem Leben Ludwigs des Dicken, ca. 1140) 179